



KBV testet Qualitätsindikatoren in „Gesundes Kinzigtal“

Kooperation mit der OptiMedis AG, der Gesundes Kinzigtal GmbH und dem Medizinischen Qualitätsnetz – Ärzteinitiative Kinzigtal e.V.

Haslach, Hamburg, 25. Mai 2010:

Erste Indikatoren aus dem AQUIK®-Set Ambulante Qualitätsindikatoren und Kennzahlen werden schon bald im baden-württembergischen Kinzigtal erprobt: Die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV), die OptiMedis AG, die Gesundes Kinzigtal GmbH und das Medizinische Qualitätsnetz – Ärzteinitiative Kinzigtal e.V. haben eine Kooperation für die Erforschung, Weiterentwicklung und pilothafte Implementierung eines Sets von Qualitätsindikatoren im ambulanten Sektor vereinbart.

Die Transparenz medizinischer Qualität ist eine wichtige Voraussetzung für die Beurteilung und die Steuerung von Qualität im Gesundheitswesen. Um Qualität messen, analysieren und bewerten zu können, sind valide Instrumente notwendig. Solche Instrumente zu entwickeln, war das Ziel des Projektes „AQUIK® – Ambulante Qualitätsindikatoren und Kennzahlen“.

Die bisher von der KBV entwickelten 48 Qualitätsindikatoren erfassen unterschiedliche Bereiche insbesondere chronischer Erkrankungen von ADHS und AIDS/HIV, über Herzinsuffizienz bis zu rheumatoider Arthritis und Vorhofflimmern. Die Ärzte des Integrierten Vollversorgungssystems Gesundes Kinzigtal werden sie in ihrem Praxisalltag erproben und gemeinsam mit den Partnern eine Pilottest durchführen. Ziel ist es, wichtige methodische Impulse für die zukünftige Entwicklung von Qualitätsindikatoren sowie einer unterstützenden IT-Infrastruktur zu erhalten.

Helmut Hildebrandt, Vorstand der OptiMedis AG und Geschäftsführer der Gesundes Kinzigtal GmbH, ist gerne bereit, an der Entwicklung bundesweiter Qualitätsstandards mitzuwirken. „Durch die Indikatoren können wir Qualität in Zukunft noch besser abbilden. Dies ist auch für uns im Kinzigtal wichtig, um den Erfolg unserer Integrierten Vollversorgung und die verbesserte Betreuung der Patienten zu belegen.“ Hildebrandt ergänzt, dass die Qualität im Gesunden Kinzigtal auch bisher schon intensiv überprüft werde durch eine eigens dafür eingerichtete Evaluations-Koordinierungsstelle an der Universität Freiburg.

Marcus Auel, der Vorsitzende des Medizinischen Qualitätsnetzes – Ärzteinitiative Kinzigtal e.V., weist auf die Arbeit seiner Kollegen hin, die sich im letzten Jahr zu fast 100 Prozent für QEP, das QM-System der Kassenärztlichen Vereinigungen, haben zertifizieren lassen. "Damit ist das Kinzigtal die Region mit der höchsten Durchdringung an zertifizierten Praxen geworden."

Für Dr. Andreas Köhler, den Vorstandsvorsitzenden der KBV, steht fest, dass Qualität auch im Gesundheitswesen als wettbewerbsbestimmende Größe an Bedeutung gewinnt. Weiteren bürokratischen Aufwand solle es dabei für die Ärzte nicht geben. „Uns geht es vielmehr darum, innovative EDV-Lösungen zur Datenerfassung und -auswertung zu schaffen“, so der KBV-Chef.

Weitere Informationen über Gesundes Kinzigtal und das Medizinische Qualitätsnetz Ärzteinitiative Kinzigtal e.V. lesen Sie unter www.gesundes-kinzigtal.de und www.mqnk.de. Mehr über die OptiMedis AG finden Sie auf der Webseite www.optimedis.de, Details zu AQUIK unter www.aquik.de.

Pressekontakt OptiMedis AG / Gesundes Kinzigtal GmbH:

Britta Horwege
Borsteler Chaussee 53
22453 Hamburg
Tel. 040.226 211 49-51
Mobil 0177.300 62 82
Fax 040.226 211 49-14
b.horwege@optimedis.de